



Dr. Christos Pantazis, MdB

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig
Stellv. gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

Pressemitteilung

Meilenstein für die Versorgungsqualität und akute Liquiditätshilfe für Krankenhäuser: Bundestagsabgeordneter Dr. Christos Pantazis zum Krankenhaustransparenzgesetz

„Dieses Gesetz ist ein erster wichtiger Baustein für die tiefgreifendste und längst überfällige Krankenhausreform der letzten 20 Jahre.“

Berlin, 18.10.2023

Dr. Christos Pantazis, MdB

*Abgeordneter für Braunschweig
Stv. gesundheitspolitischer Sprecher*

Berliner Büro:

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Tel.: +49 30 227 78040
Fax: +49 30 227 23 78040

Wahlkreisbüro:

Schloßstraße 8
38100 Braunschweig
Tel.: +49 531 4809 822
Fax: +49 531 4809 850

christos.pantazis@bundestag.de
www.christos-pantazis.de

Am morgigen Donnerstag wird das Krankenhaustransparenzgesetz abschließend in 2./3. Lesung im Deutschen Bundestag beraten. Der stellvertretende gesundheitspolitische Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion Dr. Christos Pantazis zeigt sich sehr erfreut nach dem Beschluss im Gesundheitsausschuss: „Dieses Gesetz ist ein erster wichtiger Baustein der tiefgreifendsten und längst überfälligen Krankenhausreform der letzten 20 Jahre.“

Das Krankenhaustransparenzgesetz legt u.a. fest, dass im Rahmen eines Transparenzregisters niedrigschwellige, einfach verständliche Informationen zum Leistungsangebot und Qualität der Krankenhäuser bereitgestellt werden.

Dr. Pantazis dazu: „Wir befähigen damit Patient:innen, sich in unserem komplexen Gesundheitssystem eigenständig zurechtzufinden und fundierte Auswahlentscheidungen zu treffen. Das sorgt für mehr Patientensicherheit und bessere Versorgungsqualität!“

Zusätzlich beinhaltet das Gesetz eine Vielzahl an Maßnahmen zur Liquiditätssicherung der Krankenhäuser: „Es ist uns gelungen, maßgebliche Verbesserungen für die Liquidität der Krankenhäuser – mit Blick auf die finanzielle Schieflage im stationären Bereich – zu erreichen. So werden Tariflohnstei-



Dr. Christos Pantazis, MdB

*Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis 50 | Braunschweig
Stellv. gesundheitspolitischer Sprecher der SPD-Bundestagsfraktion*

gerungen im Pflegebudget und Mindesterloße schneller berücksichtigt und der Pflegeentgeltwert um 8% auf 250€ erhöht. Als SPD-Fraktion haben wir uns dafür eingesetzt, dass Krankenhäuser weiterhin ihre Rechnungen innerhalb von 5 Tagen von den Krankenkassen beglichen bekommen. Durch diese Maßnahmen fließen liquide Mittel i.H.v. ca. fünf Milliarden Euro an die Krankenhäuser. Das entspricht der Höhe der Forderung der Bundesländer zu Liquiditätssicherung im stationären Bereich. Somit folgt das Krankenhaustransparenzgesetz unserem übergeordneten Ziel, die dauerhafte Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen, flächendeckenden und bedarfsgerechten Krankenhausversorgung sicherzustellen.“, so der zuständige Berichterstatter abschließend.